

---

Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis

Gerätetore

---

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

Auftraggeber: Gemeinde Wanderup  
über Amt Eggebek  
Hauptstraße 2  
24852 Eggebek

Erstellt von: JEBENS SCHOOF ARCHITEKTEN BDA  
Speichergasse 6  
25746 Heide  
Tel 0481 / 12 39 58 35  
info@jebensschoof-architekten.de

---

Bieter:	_____	Summe netto:	_____ EUR
	_____	zzgl. 19% MwSt:	_____ EUR
	_____	Summe inkl. MwSt:	_____ EUR
	_____		
	_____		

\_\_\_\_\_  
(Ort und Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

---

## Inhaltsverzeichnis

---

	Vorbemerkungen / Vertragstexte	3
01	GERÄTETOR ANBAU LAGER	7
01.01	GERÄTERAUMSCHWINGTOR	7
01.02	STUNDENSÄTZE	13
	Zusammenstellung	14

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

---

Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

## Vorbemerkung / Leistungsumfang

Es gilt die VOB in ihrer jeweiligen bei Vertragsabschluss gültigen Fassung.

### Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Leistungen:

Baustelleneinrichtung:

- Baustelleneinrichtung für die eigenen Arbeiten

### Anbau Sporthalle:

Für die bestehende Sporthalle ist ein Anbau für ein Gerätelager als Erweiterung geplant. Hierfür werden folgende Leistungen gefordert:

- Lieferung und Einbau der Geräteraumschwingtore
- Hallenseitige Verkleidung der Tore mit Fichtenschalung
- Lieferung und Herstellung der hallenseitigen Verkleidung der seitlichen und oberen Anschlüsse mit Fichtenschalung, inkl. Unterkonstruktion.
- Abholung und Entsorgung der alten Geräteraumtore. Die Leistung ist entsprechend mit einzukalkulieren.

Für alle angebotenen Leistungen ist ein verantwortlicher Ansprechpartner bei Auftragsvergabe zu benennen.

Ablauf:

Zum Zeitpunkt der Ausschreibung sind die Abläufe wie folgt geplant:

Einbau der Sporthallentore ca. Mitte August.

## Angaben zur Baustelle

### Grundstück

Das Baugrundstück befindet sich in Wanderup in der Tarper Straße und ist Teil des Schulcampus.

Die Zufahrt erfolgt über die Tarper Straße (Ausbaustandard: Asphaltierte Straße mit Asphaltdeckschicht) und über einen Fußweg mit abgesenkter Bordsteinkante. Das Baugrundstück selbst ist im Bereich der Bauarbeiten als Baustraße mit Betonrecyclingmaterial befestigt. Es gibt eine Baustellenzufahrt von der "Tarper Straße" und eine Baustellenausfahrt zur Straße "Am Sportplatz".

Die Baustelle wird mit einem Kran (Leitfabrikat Liebherr K-91) mit 48m Aktionsradius, der für alle Gewerke nutzbar ist, ausgestattet.

Im nördlichen Bereich schließt sich der Schulhof an, der auch während der Bauarbeiten weiter genutzt wird.

Im nordöstlichen Baustellenbereich befindet sich ein Sanitärcontainer und der Baustrom- und Bawasseranschluss sowie Lagerflächen für Baumaterialien und Aufstellflächen für Silos. Magazine und Mannschaftscontainer der beteiligten Firmen müssen vorher der Bauleitung angezeigt und gemeinsam ein Aufstellort festgelegt werden.

Für leichtere Materialien ist nördlich des Neubaus eine weitere Lagerfläche vorgesehen.

Über eine weitere Zufahrt westlich des Baustellengrundstücks wird ein Parkplatz für Firmenfahrzeuge erschlossen. Hier können bis zu 9 Firmenfahrzeuge abgestellt werden.

Die Baustelle wird über zwei Tore gesichert, welche mit Zahlenschlössern ausgestattet werden. Die Zahlenkombination ist über die Bauleitung zu erfragen.

Siehe hierzu beigefügter Lage- und Baustelleneinrichtungsplan.

Dem AN wird geraten, sich über die örtliche Situation der Baustelle, der Beschaffenheit der Zufahrtswege, der Verkehrs- und Versorgungsanlagen selbst durch Augenschein und ggf. durch Rückfrage bei der Bauleitung zu

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

---

Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

unterrichten.

### **Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, freizuhaltende Flächen**

Zufahrten und Wege für Baustellenverkehr werden vor Arbeitsbeginn gemeinsam mit der Bauleitung besprochen und abgestimmt.

### **Anschlüsse für Wasser, Energie**

Baustromanschlüsse werden bauseits gestellt. außerhalb vom Gebäude werden mindestens zwei, pro Geschoss je ein Baustromverteiler gestellt. Der Bauwasseranschluss wird bauseits hergestellt. Die Lage der Anschlüsse sind in dem Baustelleneinrichtungsplan enthalten bzw. im Vorfeld bei der Bauleitung abzufragen.

### **Zur Mitbenutzung überlassene Flächen und Räume**

Lagerflächen stehen auf dem Baugrundstück ausreichend zur Verfügung und sind vor Ausführungsbeginn mit der Bauleitung abzustimmen. Flächen für die Stellung von Siloanlagen sind nahe der Strom- und Wasserversorgung östlich des Neubaus an der Sporthalle vorhanden. Sollten weitere Siloanlagen auf dem Parkplatz westlich des Gebäudes notwendig sein, ist die erforderliche Heranführung der Elektro- und Wasserleitungen in den Einheitspreisen einzukalkulieren. Südlich des Gebäudes ist an der Krananlage ein weiterer Stromanschluss vorgesehen. Dieser kann ggf. mitgenutzt werden.

Der Platz für die Anmischung von Estrichen ist mit der Bauleitung abzustimmen und wird auf dem Grundstück im nahen Umfeld des Neubaus ermöglicht.

Ggf. kann temporär auf die Flächen des benachbarten Sportplatzes als Lagerfläche ausgewichen werden.

Lager- und Unterkunftsräume stehen im Gebäude nicht zur Verfügung. Das Abtrennen von Einzelräumen mit Bautüren ist untersagt und ggf. nur temporär nach Rücksprache mit der Bauleitung und den anderen beteiligten Firmen gestattet..

### **Bodenverhältnisse, Grundwasser**

Das Bodengutachten wird als Anlage zum LV zur Verfügung gestellt.

### **Schutzgebiete oder Schutzzeiten**

Schutzgebiete auf dem Baugrundstück sind keine bekannt. Schutzzeiten richten sich nach der "Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm" (Geräuschimmissionen) vom 19. August 1970 (Beil. zum BAnz. Nr. 160). Die örtlichen polizeilichen Ruhezeiten sind einzuhalten. Fahrspuren von Kettenfahrzeugen und LKWs oder Radlader sind nach Abschluss der Arbeiten zu glätten.

### **Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen o.Ä.**

Im Baufeld sind schützenswerte Bäume und Pflanzenbestände vorhanden. Diese sind zwar hinter einem Bauzaun geschützt, da sich aber die Baumkronen teilweise in das Baufeld ragen, ist besondere Vorsicht zu walten. Die Straßenbordsteine und öffentliche Verkehrsflächen sind vor Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Eventuell auftretende Verunreinigungen sind durch den AN sofort eigenverantwortlich oder auf erstes Anfordern zu beseitigen.

### **Im Baugelände vorhandene Leitungen**

Im Baugelände befinden sich Ver- und Entsorgungsleitungen. Diese Leitungen sind bei den Grabarbeiten zu berücksichtigen und vor Beschädigung zu schützen. Über die Lage hat sich der Unternehmer vor Arbeitsbeginn selbst in Kenntnis zu setzen.

### **Vermutete oder bekannte Hindernisse u Kampfmittel**

Hindernisse im Boden sind keine bekannt. Kampfmittel im Boden sind keine bekannt. Das Grundstück wurde auf eine evtl. Kampfmittelbelastung hin überprüft und die Kampfmittelfreiheit bestätigt.

### **Regelung und Sicherung des Verkehrs**

Für das Einholen der Genehmigungen für das Erstellen von Gerüsten, Grabarbeiten im Straßenraum, Errichten von Kränen, Absperrungen ist der Unternehmer selbst verantwortlich.

### **Vom Auftraggeber bereitgestellten Stoffe und Bauteile**

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

---

## Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

Sofern das Leistungsverzeichnis nichts anderes vorsieht, werden keine Stoffe und Bauteile vom AG geliefert.

### **Vom Auftraggeber erbrachte Arbeitsleistungen**

Sofern das Leistungsverzeichnis nichts anderes vorsieht, werden keine Arbeitsleistungen vom AG erbracht.

### **Leistungen für andere Unternehmer**

Sofern Leistungen für andere Unternehmer zu erbringen sind, hat der Unternehmer selbst mit dem jeweiligen AN für einen entsprechenden Ausgleich zu sorgen.

### **Umlage für Baunebenkosten**

Für die Baunebenkosten wie Bauwasser, Baustrom und sanitäre Einrichtungen wird eine Umlage von 0,5% des Auftragsvolumens in Abzug gebracht.

### **Umlage für Bauwesenversicherung**

Für die Bauwesenversicherung, die der Bauherr abgeschlossen hat, wird eine Umlage von 0,25% des Auftragsvolumens in Abzug gebracht.

## **Anlagen zum Leistungsverzeichnis**

Folgende Anlagen werden dem Leistungsverzeichnis beigelegt:

- Lageplan/ BE-Plan
- Grundriss EG
- Schnitte
- Detailzeichnung

### **Vereinfachte Schreibweise**

AG = Auftraggeber

AN = Auftragnehmer (Bieter)

### **Angaben zur Leistungsbeschreibung**

Grundlage des Angebotes ist das vorliegende Leistungsverzeichnis einschließlich der Vorbemerkungen.

### **Qualitätssicherung**

Gemäß der Bauproduktenverordnung muss für jedes nachfolgend beschriebene Bauprodukt, das von einer harmonisierten Norm erfasst ist oder das einer Europäischen Technischen Bewertung entspricht, eine Leistungserklärung, in Bezug auf dessen wesentliche Merkmale (Anhang ZA der harmonisierten Norm) vorliegen. Alle für den Verwendungszweck im Mitgliedstaat geforderten wesentlichen Merkmale sind in der Leistungserklärung anzugeben.

Weiterhin können nach Landesbauordnung die Bauprodukte zusätzlich mit einer Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit den technischen Regeln, den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder den Zustimmungen im Einzelfall ausgestattet werden.

### **Für die Auftragsabwicklung gelten**

VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen).

VOB/C (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen).

### **Baumaße**

Das Aufmaß ist vom AN grundsätzlich eigenverantwortlich am Bau zu nehmen.

Fordert der AG, dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein vorheriges Aufmaß unmöglich macht, so sind unter Berücksichtigung der Bautoleranzen nach DIN die Fertigungsmaße mit dem AG zu vereinbaren.

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

---

#### Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

##### **Werk und Montageplanung**

Vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Detailklärung, Prüfung und Herstellung erforderlichen Zeichnungen, Planungen, Nachweise, Details, etc. zu liefern.

Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Zif. 3.1.7). Grundsätzlich sind die Darstellungen in Zeichnungen, Maßstab mind. 1:50 und in 3-facher Ausfertigung, zu liefern.

##### **Toleranzen**

Aus dem RAL Leitfaden zur Montage: 2020-03, Ziffer 3.1.2, Nr. 15, Seite 37 sind projektspezifische Toleranzen zur Montage festzulegen.

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01	<b>GERÄTETOR ANBAU LAGER</b>			
01.01	<b>GERÄTERAUMSCHWINGTOR</b>			
01.01.0010	<b>Geräteraumschwinger</b>			
	Sporthallentor für den Geräteraum (nicht ausschwingend)			
	Rohbaumaß Öffnung (Breite x Höhe): 3760 x 2570 mm			
	Rohbaumaß Stahlrahmen (Breite x Höhe): 3450 x 2400 mm			
	OKFFB-UK Sturz Stahlträger: 2400mm			
	Gegengewichtstor mit senkrechten und waagerechten Schienen, die das Tor so führen, dass der geöffnete Torflügel auf gleicher Höhe wie die waagerechten Schienen liegt.			
	Verbleibende lichte Durchgangshöhe unter dem geöffneten Torflügel = ca. 2200 mm			
	Verbleibende lichte Durchgangsbreite = 3150 mm			
	Entsprechend der Turnhallennorm DIN 18032 und den Richtlinien der gesetzlichen Unfallversicherung (GUV). Sporthallentor, das weder beim Öffnen, noch im geöffneten Zustand in die Halle hineinragt. Geprüft auf ballwurfsichere Ausführung. In geschlossenem Zustand seitliche Fuge nicht größer als 8 mm. Lichte Durchgangshöhe mindestens 2200 mm.			
	Die hallenseitige Aufdopplung/ Verkleidung des Elements erfolgt in lot- und fluchtgerechter Fortführung der angrenzenden Halleninnenwandverkleidung.			
	Die Einregulierung nach bauseitiger Beplankung, Einstell-/ Justierarbeiten sowie ein Probelauf ist im Preis mit einzukalkulieren.			
	Torrahmen und Zarge pulverlackiert in Feinstruktur in RAL-Farbe nach Bemusterung Bauherr und Architekt..			
	Geprüfte Absturzsicherung (im Falle eines Seilbruchs wird der Absturz des Torblatts verhindert).			
	In den senkrechten Schienen bewegen sich Tor-Gleitführungen aus abriebfestem Polyamid (PA6) mit integrierter Fallsicherung.			
	In den waagerechten Schienen bewegen sich Tor-Laufwagen mit kugelgelagerten Doppelrollen von mind. 62 mm Durchmesser. Das Tor muss auch ohne zusätzliche Dämpfungseinrichtungen ausgeglichen laufen.			
	Eine waagerechte Schiene ist als Führungsschiene in V-Form, die andere als Laufschiene in C-Form auszuführen. Muschelgriff nach DIN 18032 in Edelstahlausführung mit Innendrucker. Von Innen jederzeit zu öffnen.			

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

2 Stück Gegengewichtsbehälter aus verzinktem Stahlblech hergestellt und mit Stahl-Nagelschrott befüllt. Die Laufbahn der Gegengewichte ist glattflächig und eingreifsicher verkleidet. Gegengewichtsverkleidung aus melaminbeschichteten Spanplatten ähnlich RAL 7035.

Die Ecken der Gewichtsverkleidung sind mit einem abgerundeten Aluminiumwinkel als Kantenschutz zu schützen. Die Montage erfolgt stumpf zwischen den Laibungen oder entsprechend dem Wandaufbau in die Tiefe der Halle gerückt.

Die Stahlzarge des Torwandsystems wird seitlich sowie oberseitig an den vorhandenen Stahlträgern befestigt. Der hierfür erforderliche Mehraufwand gegenüber einer herkömmlichen Wandbefestigung – insbesondere hinsichtlich Bohrarbeiten und geeignetem Befestigungsmaterial für den Stahluntergrund – ist im Einheitspreis einzukalkulieren.

Hersteller / Typ:

'  
.....'  
vom Bieter einzutragen

**2 St**

.....

01.01.0020

**Zulage Kraftabbau der kompletten Torelementes**

Zulage für Ausrüsten des kompletten Torelementes (Tor und Zarge) Pos. 01.02.0010 mit flächenelastischer Prallwandfunktion mit mind. 60% KRAFTABBAU

**2 psch**

.....



Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.01.0030	<b>Hallenseitige Verkleidung Torblatt, vertikale Fichtenschalung 20/100mm</b>			
	Zulage für hallenseitige Verkleidung des Torelements aus vertikaler Fichtenschalung, gehobelt, Brettstärke ca. 20 mm, Breite 100 mm, Fugenabstand 6 mm.			
	Montage der Schalung auf der vorhandenen Stahlrahmen-Unterkonstruktion des Schwingtores.			
	Der Fugenabstand zwischen der Schalung gewährleistet die erforderliche Luftzirkulation sowie Wärmeübertragung der im Geräteraum vorhandenen Heizkörper in die Sporthalle.			
	Die hallenseitige Verkleidung des Schwingtores ist in lot- und fluchtgerechter Fortführung der angrenzenden Halleninnenwandverkleidung auszuführen.			
	Schalung: NH 2 20/100mm Holzart: Fichte, gehobelt Holzfeuchte: trocken ( < 20%) Brettlänge ca. 2,22m Befestigungsmittel: Edelstahl-Schraubnägel oder Schrauben Oberflächenbehandlung: nach Bemusterung Bauherr und Architekt.			
	<b>13,942 m²</b>		.....	.....

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.01.0040 **Hallenseitige Verkleidung Stahlträgerrahmen, vertikale Fichtenschalung 20/100mm**

Hallenseitige Verkleidung der seitlichen und oberen Stahlträgeranschlüsse aus vertikaler Fichtenschalung als Glattkantlattung, Brettstärke ca. 20 mm, Breite 100 mm, Fugenabstand 6 mm.

Montage der Schalung auf Konterlattung. Die Verkleidung ist bündig und fluchtgerecht zur Verkleidung des Torblatts sowie zur angrenzenden Halleninnenwandverkleidung auszuführen.

Schalung: NH 2 20/100mm

Holzart: Fichte, gehobelt

Holzfeuchte: trocken ( < 20%)

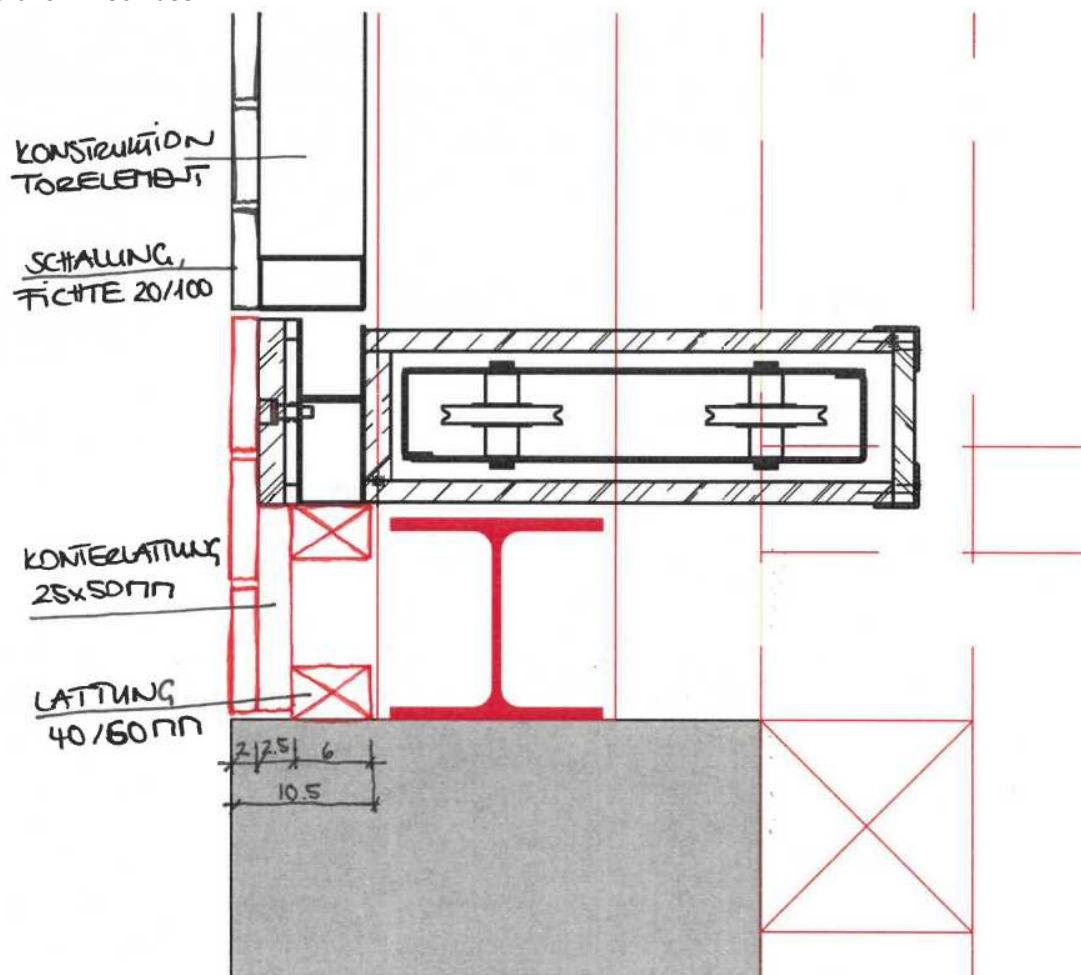
Brettlänge seitlich: ca. 2,56m

Brettlänge oberhalb Tor: ca. 0,225m

Befestigungsmittel: Edelstahl-Schraubnägel oder Schrauben

Oberflächenbehandlung: nach Bemusterung Bauherr und Architekt.

Seitlicher Anschluss:

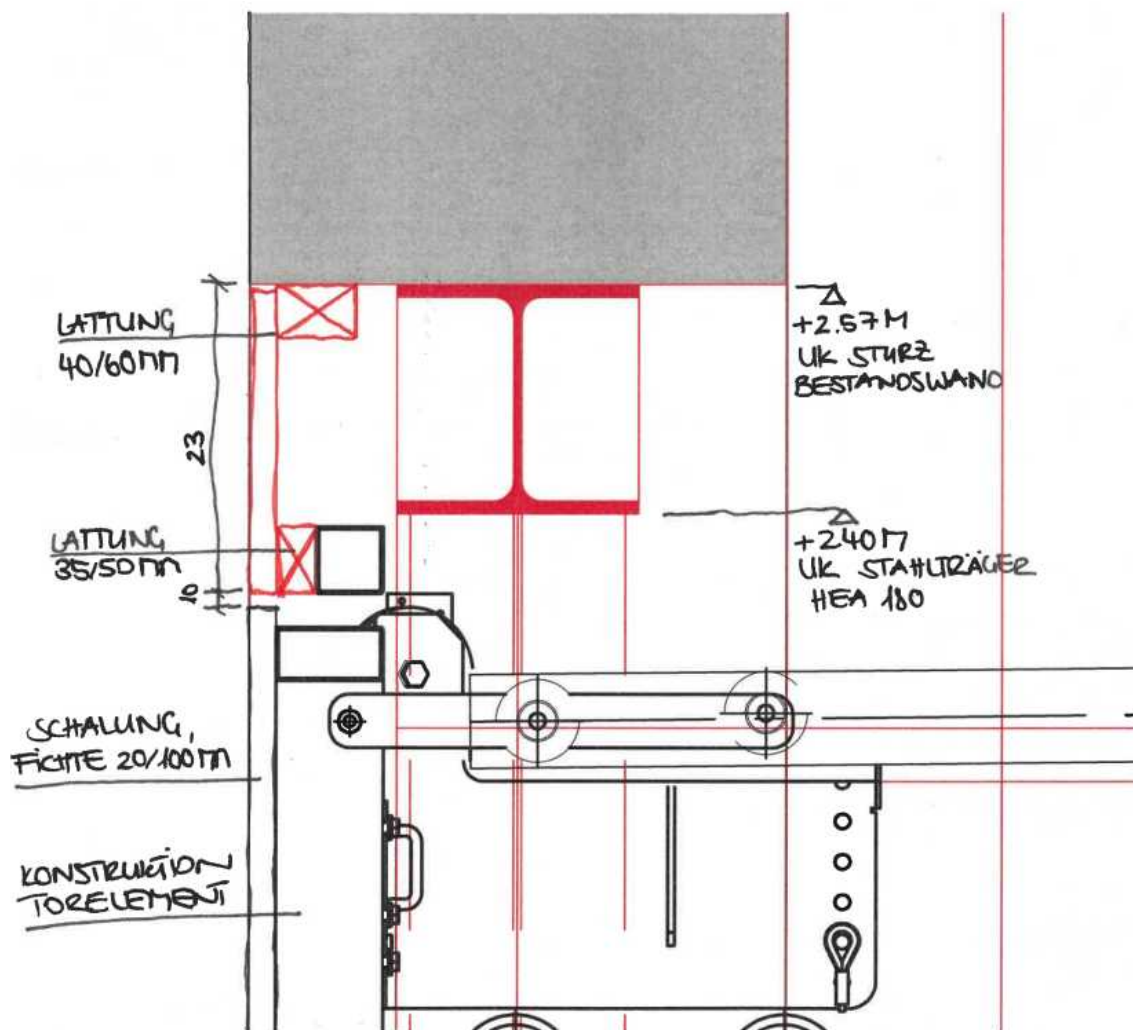


Anschluss oben (oberhalb des Torelements):

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------



4,596 m<sup>2</sup>

01.01.0050

#### Horizontale Lattung als Unterkonstruktion 30/50cm

Lattung NH2 30/50 mm liefern und horizontal auf die vorhandene Torkonstruktion im Bereich des oberen Toranschlusses montieren.

Lattung: NH 2 30/50mm  
Holzart: Fichte / Tanne / Kiefer  
Holzfeuchte: trocken ( < 20%)

6,28 m

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.01.0060	<b>Horizontale Lattung als Unterkonstruktion 25/50cm</b>			
	Lattung als Unterkonstruktion der seitlichen Verkleidung NH2 25/50 mm liefern und auf die senkrechte Lattung im Achsabstand von ca. 45cm, Aufteilung nach örtlicher Erfordernis, horizontal montieren.			
	Lattung: NH 2 25/50mm Holzart: Fichte / Tanne / Kiefer Holzfeuchte: trocken ( < 20%)			
	<b>3,84 m</b>		.....	.....
01.01.0070	<b>Vertikale Lattung als Unterkonstruktion 40/60cm</b>			
	Lattung NH2 40/60 mm liefern und senkrecht montieren als Unterkonstruktion der seitlichen und oberen Anschlussverkleidung. Befestigung an der bestehenden Mauerwerkskonstruktion bzw. an der vorhandenen Konstruktion des Torelements, Achsabstand ca. 12 cm, Aufteilung nach örtlicher Erfordernis.			
	Lattung: NH 2 40/60mm Holzart: Fichte / Tanne / Kiefer Holzfeuchte: trocken ( < 20%)			
	<b>27,43 m</b>		.....	.....
<b>Summe 01.01</b>	<b>GERÄTERAUMSCHWINGTOR</b>			.....

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.02	<b>STUNDENSÄTZE</b>			
01.02.0010	<b>Vorarbeiter Meister</b>			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Meister			
	<b>5 h</b>		.....	.....
01.02.0020	<b>Stundensatz Vorarbeiter</b>			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Vorarbeiter			
	<b>5 h</b>		.....	.....
01.02.0030	<b>Stundensatz Fachwerker</b>			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Fachwerker			
	<b>5 h</b>		.....	.....
01.02.0040	<b>Stundensatz Helfer</b>			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer			
	<b>5 h</b>		.....	.....
<b>Summe 01.02</b>	<b>STUNDENSÄTZE</b>			.....
<b>Summe 01</b>	<b>GERÄTETOR ANBAU LAGER</b>			.....

Projekt: Um- und Anbau Sporthalle Wanderup

LV-Bezeichnung: Gerätetore

---

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
----	------------------	-----------

---

01	GERÄTETOR ANBAU LAGER	.....
----	-----------------------	-------

---

Summe Zusammenstellung:	.....
-------------------------	-------

Summe netto:	.....
--------------	-------

zzgl. 19% MwSt:	.....
-----------------	-------

Summe inkl. MwSt:	.....
-------------------	-------